

# Oberthurgauer Nachrichten

**DIE POST**  
bringt mich jede Woche  
mehr Freude in den Briefkasten

DIE WOCHENZEITUNG | Am Marktplatz 4 «Haus Münzhof» 9400 Rorschach | Inseratenannahme und Redaktion Telefon 071 414 1111

**Dejan Peric**  
Der Spieler des FC Arbon schoss am Wochenende gleich drei Tore



4

**Bilderbogen**  
Erntedankfest in Hagenwil – wir haben die Impressionen



8

**Federico Ahumada**  
spielt am Wochenende mit Karin Keiser-Mazenauer in Arbon



25

**Jürg Wiesli**  
Der Dozwiler hat offiziell die längsten Chilischoten der Welt gezüchtet



32



## Thurgauer Apfelkönigin kommt aus Sulgen

Die 21-jährige Melanie Maurer überzeugte die Jury mit ihrer offenen Art. Die neue Thurgauer Apfelkönigin vertritt traditionelle Werte und soll während ihrem Amtsjahr den Kanton Thurgau und die Obstregion im In- und Ausland würdig vertreten.



Strahlende Siegerin: Melanie Maurer aus Sulgen wurde am Samstag an der WEGA in Weinfeldern zur 21. Thurgauer Apfelkönigin gewählt. Stefan Beusch

**Sulgen** Melanie Maurer setzte sich am vergangenen Samstag bei der Wahl zur Thurgauer Apfelkönigin an der Wega in Weinfeldern gegen ihre sechs Mitstreiterinnen durch. Mit ihrer offenen, direkten und schlagfertigen Art überzeugte sie nicht nur die Jury und unterhielt das Publikum, sondern liess für einmal den wortgewandten Moderator Reto Scherrer kaum zu Wort kommen. Dieser stellte den Kandidatinnen verschiedene Aufgaben. Durch diese konnten sich das Publikum und die Jury ein Bild der einzelnen Bewerberinnen machen. Die spätere Fortsetzung auf Seite 3

### IN KÜRZE

**«Bike to»-Woche: Sieg für Sommeri**

**Region** Dieses Jahr hat die «Bike to»-Woche zum ersten Mal als grosses Gemeindedeckel zwischen Sommeri, Uttwil, Salmsach, Roggwil, Neukirch-Egnach, Romanshorn und Arbon stattgefunden. Ziel des Wettbewerbs war es, möglichst viele Kilometer für die eigene Gemeinde zu sammeln: Ob auf dem Weg zur Arbeit oder in der Freizeit, mit E-Bike oder normalem Velo – jeder gefahrene Kilometer zählte. Die Romanshornern und Romanshornern legten zusammen 1278 Kilometer oder 0,116 Kilometer pro Einwohner zurück. Mit diesem Resultat liegt Romanshorn auf dem zweitletzten Rang der sieben Gemeinden – vor Arbon mit insgesamt 189 gefahrenen Kilometern und 0,013 Kilometern pro Einwohner. Die Einwohner der Gemeinde Neukirch-Egnach haben zwar mit insgesamt 6395 weitaus am meisten Kilometer mit dem Velo zurückgelegt (1,359 Kilometer pro Einwohner), demgegenüber haben die Velofahrer aus Sommeri lediglich 1427 Kilometer abgefahren – sind aber mit 2,499 Kilometer pro Einwohner im Durchschnitt am weitesten gefahren. *pd*

### POLIZEIMELDUNG

#### Alkoholisiert am Steuer

**Stachen** Die Kantonspolizei Thurgau hat am Montag in Stachen einen alkoholisierten Autofahrer aus dem Verkehr gezogen.

Eine Patrouille der Kantonspolizei Thurgau kontrollierte kurz vor 14.30 Uhr am Hohlweg einen Autofahrer. Weil die Atemalkoholprobe beim 50-jährigen Slowenen einen Wert von 0,93 mg/l ergab, wurde sein Führerausweis zuhause des Strassenverkehrsamtes eingezogen. *pd*

## Florian Rexer erhält Amriswiler Kulturpreis

Am vergangenen Dienstag, 2. Oktober, erhielt der Oberthurgauer Florian Rexer den Amriswiler Kulturpreis.

**Amriswil** Der Oberthurgauer Florian Rexer wurde für seine Arbeit als Regisseur der Schlossfestspiele Hagenwil und allgemein für sein kulturelles Wirken von der Stadt Amriswil geehrt. Rexer leistete einen wichtigen Beitrag zum Slogan «Leben mit Kultur» der Stadt Amriswil, hiess es im Frühling bei der Bekanntgabe des diesjährigen Preisträgers. Ebenfalls am Dienstag wurde der Anerkennungspreis an die Glöggli Clique Amriswil verliehen.



Florian Rexer wird mit dem Amriswiler Kulturpreis geehrt. z.V.g.

**Fabrikladen**  
Testen Sie bei uns das Hüsler Nest!



Vereinbaren Sie Ihren **Beratungs-Termin** in Heldswil.



**BADERTSCHER**  
Hohentannerstr. 2 | 9216 Heldswil | 071 642 45 30  
[www.badertscher-fabrikladen.ch](http://www.badertscher-fabrikladen.ch)

Wir verkaufen alle Liegenschaften, gerne auch Ihre.



THOMA Immobilien Treuhand AG  
8580 Amriswil  
Tel. 071 414 50 60  
[www.thoma-imm.ch](http://www.thoma-imm.ch)

Amriswil | St. Gallen | Wil



Vertrauen seit 1978. IMMOBILIEN TREUHAND

RUTISHAUSER INNENAUSBAU AG



▲ RUTISHAUSER INNENAUSBAU AG  
▲ HÖRNLISTRASSE 3, 8594 GÜTTINGEN  
▲ TELEFON 071 695 11 44  
▲ [www.rutishauser-kuechen.ch](http://www.rutishauser-kuechen.ch)

ABENTEUERLAND WALTER ZOO



**ABENTEUER ERLEBEN!**  
[walterzoo.ch](http://walterzoo.ch)

Degustations-Woche

bei uns in Salmsach, 8. bis 13. Oktober 2018 mit Restpostenverkauf (bis zu 50% Rabatt)

Gutschein Fr. 50.-  
bei einem Einkauf ab Fr. 150.- während der Hausmesse (ausgenommen Spirituosen und Restpostenverkauf)

al vino lounge ag  
Arbonerstrasse 28  
CH-8599 Salmsach  
Telefon: +41 71 466 10 80  
[www.alvinolounge.ch](http://www.alvinolounge.ch)



Hät's g'chlöpft?

Zertifizierte Unfallreparaturen für alle Marken.



Wir haben etwas gegen Knitterblech und Knautschlack.

VSCI Vertrauenspartner

meier eggnach  
Romanshornstr. 115  
9322 Egnach  
Tel. 071/474 79 87  
[www.gmo.ch](http://www.gmo.ch)

# «Sport hilft, auf dem Boden zu bleiben»

Die schnelle Romanshornerin Yasmin Giger sprintet von Sieg zu Sieg. Die 18-Jährige ist U20 Europameisterin über 400 m Hürden, die drittschnellste Juniorin der Welt und stürmte diesen Sommer zu U20-WM-Bronze.

**Romanshorn** Ihre Mutter Ana Maria stammt aus der Dominikanischen Republik. Sie hat sich ihren Platz im Leben erkämpfen müssen und diesen Kampfgeist an ihre Kinder weitergegeben. «Meine Tochter war früher sehr scheu. Doch durch die Wettbewerbe hat sich ihr Selbstbewusstsein aufgebaut», erzählt die stolze Mutter. Der grosse Bruder Zaafir, ambitionierter und erfolgreicher Fussballspieler, BWL-Student und beruflich im Management-Support tätig, unterstützt Yasmin im Hintergrund intensiv. «Ich bin immer mittendrin im Geschehen und schätze die wenigen Stunden in der Woche, die ich mit ihr verbringe, sehr. Ich bewundere ihre Leidenschaft und gönne ihr ihren Erfolg von Herzen.»



Persönliche Leistung zählt: Sprinterin Yasmin Giger mit ihrer Mutter Ana Maria.

Stadtverwaltung Romanshorn

weit gekommen», ist Yasmin überzeugt und nimmt ihre Mutter dankbar in die Arme.

## Rassismus aufgrund der dunklen Hautfarbe kein Thema

«Im Sport lernt man, mental stark zu sein, da dringen rassistische oder sexistische Sprüche gar nicht durch», meint die selbstbewusste Sportlerin. Zudem seien auf dem Sportplatz alle gleich, egal welche Hautfarbe, Kleider oder Schuhe man trage. Das einzige, was zähle, sei die persönliche Leistung. Wie geht eine

junge Frau damit um, im medialen Mittelpunkt zu stehen? Die Kaufrau in Ausbildung nimmt es gelassen: «Im Sport lernt man, Niederlagen einzustecken und auf dem Boden zu bleiben.» Zudem ständen einige Herausforderungen vor der Tür: 2019 der Abschluss der KV-Ausbildung sowie die WM in Doha. Und wer weiss: 2020 finden die Olympischen Spiele in Tokyo statt. «Hauptsache ich bleibe gesund», meint die bodenständige Läuferin und dreht locker ihre Runden auf dem Romanshorner Campus. *pd*

## Eltern tragen Verantwortung für ihre Kinder

Mutter Ana Maria möchte Eltern Mut machen, ihre Kinder zu unterstützen, um ein Ziel zu finden und zu verfolgen. «Es ist wichtig, dass Kinder ein Hobby haben und dafür Leidenschaft entwickeln.» Sie liebe die Stimmung auf Sportplätzen, wo sie Yasmin anfeuert und tröstet, wenn es mal nicht so gut läuft. «Ohne die Unterstützung meiner Mutter und meines Bruders wäre ich nicht so

# HC Romanshorn geht die Luft aus

Die Mission Finalrunde wird für das Herren 1 nach der 22:24-Niederlage gegen den SV Fides am letzten Samstag immer schwieriger. Dabei wären gegen die St. Galler durchaus Punkte möglich gewesen.

**Handball** Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit (12:12) erwischten die Gastgeber einen guten Start

in den zweiten Durchgang und lagen eine Viertelstunde vor Schluss vier Tore in Front. Die Partie war während der gesamten Spielzeit von den beiden starken Verteidigungen geprägt.

## St. Galler mit mehr Kraftreserven als die Romanshorer

In der Schlussphase brachten die Romanshorer dann nur noch zwei

Tore zustande und brachten sich mit zahlreichen Eigenfehlern selbst um den Lohn. Die routinierten St. Galler nahmen diese Einladung dankend an. Sie verfügten offenbar über mehr Kraftreserven als der HC Romanshorn, für den der Zug Richtung Finalrunde nach der zweiten Niederlage im dritten Heimspiel langsam abzufahren droht. *pd*

# Saisonstart im Winterwasser

Am Sonntag, 21. Oktober öffnen sich die Tore des «Winterwasser Oberthurgau» in Romanshorn. Die Öffnungszeiten wurden den Bedürfnissen der Gäste leicht angepasst. Durch die zwei grossen Fensterfronten fühlen sich auch Familien in der hellen Traglufthalle wohl. Neu können Abos auch online bestellt werden.

**Romanshorn** Bereits fünf Wochen nach Saisonschluss im Seebad Romanshorn startet am Sonntag, 21. Oktober, die dritte Saison im «Winterwasser Oberthurgau». Die ersten zwei Saisons haben es gezeigt: Die neuartige Tragluft-Schwimmhalle mit zwei grossen Fensterfronten ist nicht nur für Trainingszwecke geeignet. Auch Familien fühlen sich in der hellen und angenehm warmen Traglufthalle wohl. Der einmalige Blick auf den Bodensee begeistert jeden Besucher. Die Wassertemperatur beträgt 28 Grad Celsius.

## Optimierte Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten wurden den Bedürfnissen der Gäste leicht angepasst. Zum Beispiel ist die Halle am Montag neu auch über Mittag ge-

öffnet und am Samstag durchgehend von 11 bis 15 Uhr. Weiterhin können Frühaufsteher dreimal pro Woche bereits um 6 Uhr ihre Runden drehen. Auch dieses Jahr wird der Eingangsbereich zum Winterwasser zum Erlebnis: Schülerinnen und Schüler der Volksschulgemeinde Egnach haben ihren kreativen Ideen zum Thema «Baden im Winter» freien Lauf gelassen. Durch den Umbau des Seebades befindet sich der Eingang des Winterwassers diese Saison am Westende des Gebäudes.

## Abo-Verkauf auch online

Einwohner der Gemeinden Amriswil, Arbon, Dozwil, Egnach, Kesswil, Romanshorn, Salmsach, Sommeri, Steinach und Uttwil profitieren von ermässigten Eintrittspreisen. Neu können Abos unter [www.winterwasser.ch](http://www.winterwasser.ch) online bestellt werden. oder bei der Touristinformation Romanshorn und Arbon Tourismus bezogen werden. Am Samstag, 20. Oktober, von 11 bis 15 Uhr findet an der Kasse des Seebades/Winterwasser Oberthurgau ein spezieller Abo-Verkauf statt.

pd



Der STV Neukirch-Egnach präsentiert sich seit kurzem in neuem Outfit.

z.V.g.

# Der STV Neukirch-Egnach in neuem Gewand

Seit Anfang Jahr war der STV Neukirch-Egnach mit der Auswahl eines neuen Trainers beschäftigt. Pünktlich zum Kantonalen Turnfest in Romanshorn konnte der neue Vereinstrainer nun präsentiert werden.

**Neukirch-Egnach** So durfte der STV Neukirch-Egnach in frischem Blau

in Romanshorn einmarschieren. Alle - von der Jugendabteilung, über die Aktiven bis zum Männerturnverein tragen den neuen Trainer.

Möglich gemacht haben dies die drei Sponsoren Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn, die Gsell Motorgeräte AG und Ochsner Sport.

pd

**WEGA**  
**WEGA** Vom 27. September bis 1. Oktober fand die WEGA in Weinfelden statt. Die Thurgauer Messe bot wie gewohnt einen interessanten Mix an Ausstellern und ein vielfältiges Rahmenprogramm inklusive der Wahl der neuen Apfelkönigin. Die Halle 7 zog am Abend das Partyvolk an, welches die Messetage sichtlich genoss.

Für Sie war unterwegs: partyfun.ch